

Datenkontrollblatt zur Veranstaltung:

1SOWI0512V Die DDR - Ideologie, Herrschaftssystem, politische Kultur - Sommersemester 2018

Grunddaten:			
Nummer:	1SOWI0512V	Titel:	Die DDR - Ideologie, Herrschaftssystem, politische Kultur
Kurztext:		Langtext:	
Kurzkommentar:		Eindeutige Bezeichnung:	
Organisationseinheit:	Fakultät I - Philosophische Fakultät	Sprache:	deutsch
Veranstaltungsart:	Seminar	Angebotsfrequenz:	Unregelmäßig
Credits:		SWS:	2.00
Externer Veranstalter:		Studienjahr:	

Spezielle Daten:			
Veranstaltungsart:	Seminar	Angebotsfrequenz:	Unregelmäßig
Credits:		SWS:	2.00
Externer Veranstalter:		Studienjahr:	
Vorgesehenes Studiensemester:		Gewicht:	
Versuche:		Max. bestandene Versuche:	1
Teilnahmepflicht:	Wahlpflichtfach	Geplante Gruppengröße:	
Empfohlenes FS:		Spätestes Erstversuchs-FS:	
Präsenzzeit:		Selbststudium:	
Arbeitsaufwand:		Benotung:	

Studiengänge:

BA K/E Europa im globalen Wandel; BA Elektrotechnik dual; LA MA BK Bildungswissenschaften Dual / Modell C; LA MA BK Bildungswissenschaften; BA Fahrzeugbau (Automotive Engineering); MA Elektrotechnik Kommunikationstechnik; MA Elektrotechnik Mikrosystemtechnik; Ab.Ausland Maschinenbau; LA MA HRSGe Bildungswissenschaften mit Förderpädagogik; BA K/K Sozialwissenschaften Teilzeit; BA Pädagogik: Entwickl.u.Inklusion; LA BA HRSGe Sozialwissenschaften; MA Chemie; MA Wirtschaftsinformatik; LA MA HRSGe BiWi mit Förderpädagogik; LA BA GS Bildungswissenschaften; BA Soziale Arbeit; BA K/E Sozialwissenschaften; Ab.Ausland Informatik; MA Elektrotechnik (Automatisierungs- und Energietechnik); LA MA HRGe Bildungswissenschaften mit Förderpädagogik; BA Elektrotechnik; Ab.Ausland Soziologie; Ab.Ausland Sozialwissenschaften; LA MA GS Bildungswissenschaften; Ab.Ausland Wirtschaftswissenschaften; Ab.Ausland Chemie; MA Roads to Democracy(ies); LA BA HRGe Sozialwissenschaften; BA Medienwissenschaft; LA BA GymG Sozialwissenschaften; Ab.Ausland Pädagogik; MA Bildung u. Soziale Arbeit; LA BA HRSGe BiWi mit Förderpädagogik; MA Elektrotechnik Automatisierungs- und Energietechnik; BA Bauingenieurwesen; LA BA HRGe Sozialwissenschaften; MA Informatik; MA Management und Märkte; Ab.Ausland Physik; BA Chemie; BA K/K Sozialwissenschaften; LA MA GymG Bildungswissenschaften; Ab.Ausland Medienplanung; Ab.Ausland Medienwissenschaft; Ab.Ausland Architektur; Ab.Ausland Wirtschaftsinformatik; LA BA GS Bildungswissenschaften; Ab.Ausland Elektrotechnik; LA MA GS BiWi mit Förderpädagogik; Ab.Ausland Anglistik; Master Chemistry; LA BA HRGe Bildungswissenschaften; BA Sozialwissenschaften; LA BA BK Wirtschaftslehre/Politik; Ab.Ausland Bauingenieurwesen; LA BA GymG Bildungswissenschaften; LA BA BK Bildungswissenschaften; MA Physik; BA Wirtschaftsinformatik; LA BA HRGe BiWi mit Förderpädagogik; Vorstudium (Brücken ins Studium); LA MA BK Bildungswissenschaften / Modell C; MA Human Comp. Interaction; BA Päd: Entwickl.u.Inklusion; Ab.Ausland Germanistik; BA Physik; BA Sozialwissenschaften in Europa; MA Elektrotechnik James Clerk Maxwell; MA Elektrotechnik; LA BA HRGe Bildungswissenschaften; BA Betriebswirtschaftslehre; LA BA HRSGe Bildungswissenschaften; MA Elektrotechnik Intelligent Energy Systems (IES); LA MA HRSGe Bildungswissenschaften; Ab.Ausland Wirtschaftsingenieurwesen; LA BA GymG Sozialwissenschaften; LA BA HRSGe Sozialwissenschaften; LA MA HRGe Bildungswissenschaften; LA BA HRGe Bildungswissenschaften mit Förderpädagogik; Ab.Ausland Geschichte; LA MA BK Bildungswissenschaften; MA Plurale Ökonomik; LA BA GS BiWi mit Förderpädagogik (vertieft); LA MA HRGe BiWi mit Förderpädagogik; MA Wirtschaftsingenieurwesen

Modulzuordnung:

Seminar Area Studies / Regionalstudien I
Seminar Area Studies / Regionalstudien II
Vertiefung Politikwissenschaft I
Vertiefung Politikwissenschaft II

Zeitraum in dem Studierende die Veranstaltung belegen können:

Uni - Belegung 1 - SoSe 2018; von 19.02.2018 bis 04.03.2018
Uni - Belegung 2 - SoSe 2018; von 19.03.2018 bis 01.04.2018

Weitere Details:	
Inhalte:	<p>Die Berliner Mauer ist jetzt länger weg als sie gestanden hat. 28 Jahre nach der zweiten deutschen Vereinigung von 1990 und dem damit verbundenen Verschwinden der Deutschen Demokratischen Republik als einem eigenständigen Staat soll in diesem Seminar der Blick auf die Ideologie, Herrschaftsstruktur und politische Kultur des anderen deutschen Staates gerichtet werden.</p> <p>Fast drei Jahrzehnte nach der Implosion der DDR scheinen in Westdeutschland das politische System und die Alltagswirklichkeit des anderen deutschen Staats noch ferner und fremder zu sein als sie vor dem Fall der Mauer ohnehin schon waren. Das Seminar vermittelt Wissen über das ideologische Selbstverständnis, den Staatsaufbau und das Regierungssystem sowie das Nebeneinander von offiziell propagierter politischer Zielkultur und realer politischer Kultur im Staat der SED. Im Anschluss an eine Rekonstruktion der Entstehungsgeschichte des anderen deutschen Staates nach dem Ende der NS-Diktatur und im aufziehenden Kalten Krieg werden vor allem die führende Rolle der Einheitspartei im Rahmen der Nationalen Front sowie Grundzüge des Erziehungs- und Bildungssystems, aber auch die Rolle der Kirchen, das Wirken des Staatssicherheitsdienstes und die Funktion der Literatur thematisiert. Zur Sprache kommen schließlich die Ursachen und der Verlauf der friedlichen Revolution von 1989, der Weg zur deutschen Einheit und das nicht zuletzt in Ostalgie-Shows entworfene Bild von der DDR in der Öffentlichkeit der Berliner Republik.</p>

Datenkontrollblatt zur Veranstaltung:

1SOWI0512V Die DDR - Ideologie, Herrschaftssystem, politische Kultur - Sommersemester 2018 (Semesterabhängige Veranstaltung)

Die DDR - Ideologie, Herrschaftssystem, politische Kultur (1. Parallelgruppe) - Sommersemester 2018

Semesterwochenstunden: 2.00 Maximale Teilnehmer: 40, findet statt

Verantwortliche Dozenten: Bergem, Wolfgang

Weitere Details:

Inhalte:	<p>Die Berliner Mauer ist jetzt länger weg als sie gestanden hat. 28 Jahre nach der zweiten deutschen Vereinigung von 1990 und dem damit verbundenen Verschwinden der Deutschen Demokratischen Republik als einem eigenständigen Staat soll in diesem Seminar der Blick auf die Ideologie, Herrschaftsstruktur und politische Kultur des anderen deutschen Staates gerichtet werden.</p> <p>Fast drei Jahrzehnte nach der Implosion der DDR scheinen in Westdeutschland das politische System und die Alltagswirklichkeit des anderen deutschen Staates noch ferner und fremder zu sein als sie vor dem Fall der Mauer ohnehin schon waren. Das Seminar vermittelt Wissen über das ideologische Selbstverständnis, den Staatsaufbau und das Regierungssystem sowie das Nebeneinander von offiziell propagierter politischer Zielkultur und realer politischer Kultur im Staat der SED. Im Anschluss an eine Rekonstruktion der Entstehungsgeschichte des anderen deutschen Staates nach dem Ende der NS-Diktatur und im aufziehenden Kalten Krieg werden vor allem die führende Rolle der Einheitspartei im Rahmen der Nationalen Front sowie Grundzüge des Erziehungs- und Bildungssystems, aber auch die Rolle der Kirchen, das Wirken des Staatssicherheitsdienstes und die Funktion der Literatur thematisiert. Zur Sprache kommen schließlich die Ursachen und der Verlauf der friedlichen Revolution von 1989, der Weg zur deutschen Einheit und das nicht zuletzt in Ostalgie-Shows entworfene Bild von der DDR in der Öffentlichkeit der Berliner Republik.</p>
-----------------	---

Wochentag:	von:	bis:	Akad.Zeit:	Rhythmus:	Startdatum:	Enddatum:	Raum:	Gebäude:	Durchführende Personen:
Mittwoch	10:00	12:00		wöchentlich	11.04.2018	18.07.2018	AR-B 2104/05	AR	-Bergem, Wolfgang
Bemerkung zum Termin:			AR-D 2208						
Einzeltermine:			11.04.2018 18.04.2018 25.04.2018 02.05.2018 09.05.2018 16.05.2018 23.05.2018 30.05.2018 06.06.2018 13.06.2018 20.06.2018 27.06.2018 04.07.2018 11.07.2018 18.07.2018						

Bemerkungen:

1. Technische Geräte (Overhead-, Dia-Projektor etc.) müssen gesondert bei der Technischen Abteilung (Abt. IV) angefordert werden.
2. Bei Veranstaltungen, die umfangreiche technische Anlagen erfordern, ist eine Bedienung durch eine Fachkraft erforderlich. Personal- und Gerätebedarf ist mind. drei Tage vor der Veranstaltung bei der Technischen Abteilung anzumelden.
3. Bei Sonderveranstaltungen, die ausserhalb des Universitätsbereichs oder ausserhalb der normalen Veranstaltungszeiten stattfinden, ist der Bedarf an Personal und Geräten spätestens eine Woche vorher der Technischen Abteilung anzuzeigen.
4. Bei Veranstaltungen, für die Nutzungsvereinbarungen abgeschlossen werden, und bei gebührenpflichtigen Veranstaltungen ist ein entsprechender Antrag über die Abt. II/Raumvergabe bzw. Hochschulleitung zu stellen. Solange die Nutzungsvereinbarung von Seiten der Universität nicht unterschrieben ist, ist diese Reservierungsmittelteilung nur vorläufig.